

## Fragebogen zu Stärken und Schwächen

Sehr geehrte Eltern,

auf diesem Bogen sind einige Verhaltensweisen und Gewohnheiten aufgeführt, die man bei vielen Kindern beobachten kann.

Die angegebenen Verhaltensweisen beeinflussen in der Regel nicht die Schulfähigkeit!

Weil sie aber Einfluss auf das Einleben Ihres Kindes in der Schule, sein Lernverhalten und den Lernerfolg haben können, bitten wir Sie, alle Fragen so gut Sie können zu beantworten. Berücksichtigen Sie dabei das Verhalten in den letzten 6 Monaten. Ihre Antworten dienen als Grundlage für ein Gespräch mit dem Schularzt/der -ärztin, der/die bei Bedarf Informationen und Hilfsangebote vermitteln wird.

	Trifft ... zu:	nicht	teilweise	eindeutig
1	Rücksichtsvoll	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Unruhig, überaktiv, kann nicht lange stillsitzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Klagt häufig über Kopfschmerzen, Bauchschmerzen oder Übelkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	Teilt gern mit anderen Kindern (Süßigkeiten, Spielzeug, Buntstifte usw.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	Hat oft Wutanfälle; ist aufbrausend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	Einzelgänger; spielt meist allein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	Im allgemeinen folgsam; macht meist, was Erwachsene verlangen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	Hat viele Sorgen; erscheint häufig bedrückt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	Hilfsbereit, wenn andere verletzt, krank oder betrübt sind	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	Ständig zappelig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11	Hat wenigstens einen guten Freund oder eine gute Freundin	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12	Streitet sich oft mit anderen Kindern oder schikaniert sie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13	Oft unglücklich oder niedergeschlagen; weint häufig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14	Im allgemeinen bei anderen Kindern beliebt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15	Leicht ablenkbar; unkonzentriert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16	Nervös oder anklammernd in neuen Situationen; verliert leicht das Selbstvertrauen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17	Liebt zu jüngeren Kindern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18	Lügt oder mogelt häufig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19	Wird von anderen gehänselt oder schikaniert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20	Hilft anderen oft freiwillig (Eltern, Erziehern oder anderen Kindern)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
21	Denkt nach, bevor er/sie handelt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
22	Stiehlt zu Hause, im Kindergarten oder anderswo	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
23	Kommt besser mit Erwachsenen aus als mit anderen Kindern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
24	Hat viele Ängste; fürchtet sich leicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
25	Führt Aufgaben zu Ende; gute Konzentrationsspanne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bitte überprüfen Sie, ob Sie alle Fragen beantwortet haben. Vielen Dank!

Ihre Angaben sind freiwillig und werden streng vertraulich behandelt und ohne Ihre Erlaubnis nicht der Schule mitgeteilt. Sie dienen neben der individuellen Beratung auch langfristig der Bedarfsplanung in unserer Stadt bzw. unserem Landkreis. Auf Wunsch erhalten Sie den Bogen nach der Untersuchung wieder zurück.